



Brandenburgischer Schützenbund

Landesjugendleitung

Ausschreibung Landesjugendkönigsschießen 2026

Termin: 18. April 2026

Ort: Schützengilde Schwedt/Oder 1812 e.V.
Passower Chaussee 27
16303 Schwedt/Oder

Meldeschluss: 5. April 2026

Meldung Die Meldung der Vereine und Schützenkreise hat unter Beifügung des Protokolls des Königsschießens zu erfolgen.

Inhalt der Meldung:

- Starter
- Geburtsdatum
- Disziplin bzw. Waffenart

Die Teilnahmebestätigungen erfolgen bis zum 12. April 2026 durch Bekanntmachung der Startlisten per E-Mail bzw. im Internet (www.bsb-web.de). Änderungen bleiben dem Ausrichter bzw. Veranstalter vorbehalten.

Meldeadresse Mandy Kanzler
Eichenweg 3
14554 Seddiner See
Mail: lajulei@bsb-web.de

Alter Die Starter dürfen im Verlauf des Jahres das 21. Lebensjahr nicht vollendet haben (2026 = Jahrgang 2006 und jünger)

Bundesschießen Der König/ die Königin des Landesjugendkönigsschießen 2026 startet beim Bundesjugendkönigsschießen im Jahr 2027 sofern zum 01. Januar 2027 das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet ist. Sollte dies doch der Fall sein, startet in der Reihenfolge 1. Ritter, 2. Ritter derjenige auf den diese Bedingung zutrifft.

Wettkampf

Bedingungen	Disziplin Luftgewehr/ Luftpistole 10 m stehend frei
Schusszahl je Teilnehmer	20 Schuss, 1 Schuss je Scheibe, ohne Probeschießen geschossen wird auf Papierscheibe mit Seilzuganlage
Wettkampfzeit	35 Minuten, 5 Minuten Vorbereitungszeit
Wertung	Teilerwertung (Umrechnungsfaktor Gewehr-Pistole 2,5), Landesjugendkönig/in wird der/die Schütze/in mit dem kleinsten Teiler. Bei Ergebnisgleichheit entscheidet der jeweils nächstbeste Teiler.
Auszeichnung	Der/die Landesschützenkönig/in erhält die Jugendkönigskette für ein Jahr, eine Erinnerungsmedaille mit Urkunde und einen Sachpreis. Der/die erste und zweite Ritter/Prinzessin erhalten je eine Erinnerungsmedaille mit Urkunde und einen Sachpreis.
Zulassungsvoraussetzung	Gemeldete Starter müssen am Vereins- oder Kreisjugendkönigsschießen teilgenommen haben. Je Verein wird nur ein Starter zugelassen.

Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten

Stand: 08.02.2026